



## Leben im digitalen Zeitalter Internetsucht und das soziale Umfeld

18. und 19. September 2019  
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Umfassend formuliert ist heutzutage schnell die Rede vom **Leben im digitalen Zeitalter**. Es ist aber längst nicht nur das „Mehr an Medien“, welches diese Beschreibung ausfüllt – die Komplexität des Begriffes ergibt sich auch aus Verständnis und Zusammenspiel solcher Themen wie Digitalisierung, Vernetzung, Mobilität und Miniaturisierung. Fakt ist: Die Auswirkungen der diesbezüglichen Entwicklungen auf unser Leben und auch unser soziales Umfeld sind enorm und vielfältig!

Der Fachverband Medienabhängigkeit e.V. wagt daher einmal mehr den Blick über den „digitalen Tellerrand“ und fokussiert den Blick auf das Thema **Internetsucht und das soziale Umfeld**.

Wie gelingt es, ressourcenzentriert und schonend, die Kraft des sozialen Netzes für den Genesungsprozess bei internetbezogenen Störungen zu nutzen? Wie können Eltern, Partner und auch Einrichtungen und Personen der sekundären Sozialisation (z.B. Schulen) sensibilisiert werden? Wie wird innerhalb eines systemischen Felds Prävention koordiniert und kommuniziert?

Anregungen, Lösungsmöglichkeiten und Austausch zu diesen und weiteren Fragestellungen und Arbeitshypothesen bietet das 10. Fachverbandssymposium vom 18. bis 19.9.2019 in der Johannes-Gutenberg-Universität in Mainz.

### Anmeldung

Nach Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigungsmail. Bitte denken Sie an die Angabe der üblichen **Kontaktdaten** und ihres **Wunsch-workshops** (siehe nächste Seite). Die Anmeldung erfolgt per E-Mail über: [anmeldung@fv-medienabhaengigkeit.de](mailto:anmeldung@fv-medienabhaengigkeit.de).

### Teilnahmegebühren

110 € / 80 € für Mitglieder  
66 € Tagesgebühr

Ab dem 2.9.2019 betragen die Stornierungsgebühren 50%.

### Tagungsstätte

Johannes Gutenberg-  
Universität Mainz  
Philosophicum  
Jakob-Welder-Weg 18  
D-55128 Mainz

Die Zertifizierung dieser Veranstaltung bei der Ärzte- und Psychotherapeutenkammer ist beantragt.

**Kontakt:** Fachverband Medienabhängigkeit e.V. (FVM)  
c/o Medizinische Hochschule Hannover  
Klinik für Psychiatrie, Sozialpsychiatrie und Psychotherapie  
Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover  
Tel: 0511-532-2427 – [info@fv-medienabhaengigkeit.de](mailto:info@fv-medienabhaengigkeit.de)  
Bankverbindung: Sparkasse Gütersloh-Rietberg  
IBAN: DE24478500650001021013



## PROGRAMM 18.9.2019

12:00 Uhr **Mitgliedsversammlung des FVM** (bis 13:30 Uhr)

13:00 Uhr **Mittagspause**

14:30 Uhr **Eröffnung des Symposiums**

*Dr. Kai Müller, 1. Vorsitzender des FVM, Mainz*

14:45 Uhr Vortrag 1

**Reagieren auf das digitale Zeitalter:  
Die Entwicklung von S1-Leitlinien**

*PD Dr. Hans-Jürgen Rumpf, Klinik für Psychiatrie  
und Psychotherapie Universität Lübeck*

15:30 Uhr Vortrag 2

**Kindermedienschutz beginnt bei den Eltern  
– Präventives Material für die Eltern**

*Steffen Heil, Auerbachstiftung, Nürnberg*

16:00 Uhr Talkrunde

**Herausforderungen angenommen?!  
– Wo stehen wir im digitalen Zeitalter**

*Moderation: Christian Groß, 2. Vorsitzender des FVM, Gütersloh*

16:45 Uhr Vortrag 3 (bis 17:15 Uhr)

**Neues von Bildersucht & Cyberflucht**

*Stephan Pitten, Vorstand des FVM, Köln*

ab

19:00 Uhr **Kubus-Führung** (mit Getränken)

## PROGRAMM 19.9.2019

10:00 Uhr **Begrüßung & Rückschau**

*Christian Groß, 2. Vorsitzender des FVM, Gütersloh*

10:15 Uhr Vortrag 4

**Online Psychiatric Evaluation  
Network for Internet Use – OPEN.IU App**

*Dr. med. Olga Geisel, Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und  
Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters der Charité Berlin*

10:45 Uhr Vortrag 5

**Die letzte Quest**

*Ronald Stolz, AFK / Die-letzte-Quest, Kellmünz a.d. Iller*

11:30 Uhr **Einteilung Workshops**

12:00 Uhr **Mittagspause**

13.00 Uhr **Workshops**

**1. Let`s Go – Methoden zur Mediensuchtprävention**

*Andreas Pauly, Fachstelle für Suchtprävention, Caritas und Diakonie Bonn*

**2. Teilabstinenzbehandlung Jugendlicher unter  
Berücksichtigung gamingspezifischer Aspekte**

*Dr. med. Daniel Illy, Ambulanz für Videospiel- und  
Internetabhängigkeit, Berlin; Lisa Kehler, Praxis für Kinder- und  
Jugendpsychotherapie, Cuxhaven*

**3. 7 Schritte zur gelingenden Frühintervention bei  
auffälligem Medienkonsum**

*Annette Riedesel, Projekt „Interface Extended“, Hamm*

**4. Mediensuchtprävention im Grundschulbereich**

*Andreas Niggstich, Projekt „DIGITAL – voll normal?!“, Berlin*

14:30 Uhr **Kaffeepause**

15:00 Uhr Vortrag 6

**Rolle des sozialen Umfelds und deren Einflüsse auf die  
Entwicklung einer Problemeinsicht bei betroffenen Frauen**

*Dr. Kai Müller, 1. Vorsitzender des FVM, Mainz*

15:45 Uhr **Verabschiedung & Ausblick** (bis 16 Uhr)